DIE REISE IHRES LEBENS.

Chamäleon

NAMIB ENTSPANNT

NAMIBIA
14 TAGE WUNDERWELTEN-REISE

Etosha-Nationalpark
6
5
7
Historic
Living Village
der San
8
Gästefarm
Etendero
Onjala Lodge
2
3
4
Windhoek
9
10
Swakopmund
11
13
Solitaire
Guest Farm
12
Sossusvlei
1
14
NAMIBIA

REISEVERLAUF

Das namibische Genussprogramm beginnt über Nacht mit dem Start in **Frankfurt** ❶ und Ihrer Ankunft in Windhoek. Wir verstehen, dass Sie erst mal tief durchatmen und zur Ruhe kommen möchten. Reicht ein Garten von etwa 1.700 Hektar? Ein Wildpark ohne Zäune, der sich um einen Pool von biblischen Ausmaßen gruppiert. Ein Wasserfall, ein Aussichtshügel, ein Spa, eine der weltbesten Sternwarten, stilvolle Zimmer und das Wichtigste, schließlich sind Sie in Afrika: Oryxantilopen, Springböcke, Kudus, Strauße, Bergzebras und Giraffen, die durch die Rabatten laufen, als hätten sie hier gebucht. Wir sehen Sie bereits lächeln, also herzlich willkommen in der **Onjala Lodge** ❷ ❸.

Sie könnten am großen oder kleinen Pool warten, bis eine neugierige Antilope durch das Gebüsch bricht. Das käme dem Anspruch »entspannt erleben« am nächsten. Mehr Spannung würde Ihr Entschluss bringen, den Wildtieren entgegenzugehen, denn bei einem morgendlichen Spaziergang in die Buschsavanne laufen Sie praktisch direkt in deren Wohnzimmer. Dieses Erlebnis ist optional auch mit dem Mountainbike zu haben. Jederzeit mit der Lizenz, wieder an den Pool zurückzukehren. Eine Stadtrundfahrt durch **Windhoek** ❹ führt Sie durch den Zauber dieser Stadt. Zu ihrem Wahrzeichen, der Christuskirche, dem Tintenpalast, zum historischen Bahnhof und in den Stadtteil Katutura, wo die Fraueninitiative Penduka eindrucksvoll belegt, wie der Weg von einem aussichtslosen Leben in die Selbständigkeit gelingen kann.

Dann wirft nicht nur die tief stehende Sonne ihre Schatten voraus, sondern einzigartige Tierbeobachtungen, wie sie nur im **Etosha-Nationalpark** ❺ ❻ möglich sind. Das weite Land gibt den Blick frei auf Elefanten, Antilopen, Giraffen, Zebras und mit etwas Glück auch auf Raubtiere, die an den begehrten Wasserstellen gerne die Gelegenheit nutzen, einen Springbock vom Leben in ihren Magen zu befördern. Wir führen Sie einen vollen Tag lang von einer spektakulären Szene zur nächsten. Vom größten Eland zum kleinsten Damara-Dikdik und schlussendlich in die En-suite-Luxuszelte des Etosha Village mit Veranda und dem Gefühl, mitten im Busch gelandet zu sein. Alles wie gewünscht gesehen? Alle Blickwinkel perfekt? Oder auf den Geschmack nach mehr gekommen? Können Sie haben. Auch am Folgetag sondieren wir die 22.000 Quadratkilometer große Arche nach Wasserstellen mit den besten Motivchancen auf Einzelgänger und Herden. Einschließlich der Etosha-Salzpfanne, die allenfalls mit trügerischen Luftspiegelungen lockt, wie die Gerippe der Tiere belegen, die der Fata Morgana auf den Leim gegangen sind.

Bevor uns das gleiche Schicksal blüht, bringen wir uns rechtzeitig in Sicherheit. Ein gutes Stichwort, wie Sie in Kalkfeld sehen werden. Denn Ngatuve Vatere bedeutet »Ort für ein sicheres Zuhause«, wo die Initiatorin Gisela Tjitemisa und ihr bewundernswertes Team Waisenkinder, die ihre Eltern überwiegend durch Aids verloren haben, liebevoll versorgen und sie nicht zuletzt mit Unterstützung der Chamäleon Stiftung auf ein selbstbestimmtes Leben vorbereiten. Liebevoll ist auch ein gutes Stichwort, denn wie sonst sollten wir die Gastfreundschaft der **Gästefarm Etendero** ❼ nennen, über die der Lyriker Reiner Kunze schrieb: Gesund kam ich, etenderosüchtig gehe ich. Auf komfortablen Schattenplätzchen am Pool, bei einer Wanderung im Trockenbett des Okandjou oder interessanten Einblicken in die namibische Farmwirtschaft baumelt die Seele, bis das Signal für die Krönung des Tages

ertönt: Spaziergang zum Lalas-Berg für ein fulminantes Sonnenuntergangskino.

In 80 Tagen um die Welt war zu Zeiten Jules Vernes eine beachtliche Leistung, aber an einem Tag 20.000 Jahre zurück ist auch nicht schlecht. Im Alltag der San geht es auch heute noch um Spurenlesen, Jagen mit Pfeil und Bogen, Feuermachen ohne Streichhölzer, Schmuckherstellung ohne Werkzeuge, Singen und Tanzen ohne Keyboard und für alles den Segen der Götter erbitten. Bitten Sie einfach mit, im **Historic Living Village** ❽ der ältesten Volksgruppe Afrikas. Faszinierend, ohne Zweifel, und im Hinblick auf Ihr neu erworbenes Wissen mit der Frage verbunden: Wer weiß, wozu es gut ist?

Wundervolle Tage, aber der Traum geht weiter. Nach **Swakopmund** ❾ ❿, ins historische Herz aus deutschem Kolonialgeist und afrikanischer Lebensart. Den Weg der Geschichte gehen Sie am besten zu Fuß: zum historischen Bahnhof, dem alten Amtsgericht, der Kristallgalerie, dem Hohenzollernhaus und zum Schluss dorthin, wo man in guter heimatlicher Tradition ein frisch gezapftes Bierchen nach deutschem Reinheitsgebot zischen kann. So viel vertraute Geschichte in gewandeltem Kleid braucht mehr als einen Tag, also haben wir das Komforthotel Zum Kaiser ausgesucht, damit Sie von seiner Dachterrasse im historischen Stadtkern schon mal sehen, wohin Sie morgen gehen möchten. Und falls Ihnen die Entscheidung schwerfällt: Nun, Ihr Reiseleiter verrät Ihnen gerne seine Lieblingsplätze oder führt Sie zu unvergesslichen optionalen Aktivitäten: Katamaranfahrt zur Robbenkolonie in der Walvis Bay, Living-Desert-Tour in den Lebenslauf der Namib oder Rundflug über die Wüste bis zu den Schiffswracks in der Conception Bay. Davon werden Sie noch eine Weile träumen und trotzdem erklang hier nur die Ouvertüre zu einem überwältigenden Naturwunder: Sossusvlei.

Am Rande der Namib liegt unser Ausgangspunkt, die familiäre **Solitaire Guest Farm** ⓫. Ihr Pool mit dem herrlichen Blick in die weite Ebene mit Kameldorn-Bäumen hat traumbeschleunigende Wirkung. Genießen Sie die Zeit der Ruhe, der Tag gehört Ihnen allein, und nur, wenn es Sie schon wieder pfupfert, nimmt Sie der Ranger mit ins Namib Carnivore Conservation Centre zu einer optionalen Gepardensuche. Um Ihre Chancen richtig einzuschätzen, hilft vielleicht der Hinweis, dass der gefleckte Acinonyx jubatus locker 90 Stundenkilometer rennt.

Lange bevor der Tag erwacht, beginnt unsere Fahrt zu den berühmten Sanddünen am **Sossusvlei** ⓬. Seit Jahrhunderten ein Naturwunder und wegen seiner Unversehrtheit und natürlichen Ästhetik in den Stand eines UNESCO-Weltnaturerbes gehoben. Sobald an der 350 Meter hohen Düne die Sonne schwarze Schatten durch ein Orange von dramatischer Leuchtkraft schickt, beginnt unser Gipfelsturm auf den höchsten Punkt der Düne. So weit das

Auge reicht, liefert uns die Natur ein unvergleichliches Lehrstück in Ästhetik. Selbst die vor 500 Jahren abgestorbenen Akazien im Dead Vlei und der außerirdisch wirkende Sesriem-Canyon lassen nur ein Urteil zu: Schöner kann der Tod nicht sein.

Die Sonne hat versprochen, Sie mit einem formidablen Feuerwerk zu verabschieden, dann bleiben Ihnen im Garten der **Solitaire Guest Farm** 13 nur noch die Sterne der südlichen Hemisphäre. Sie weisen unerbittlich nach Norden, unserer Richtung am nächsten Morgen. Durch wundervolle Landschaften nach Rehoboth, der Heimat der Baster. Mit Abschiedsessen und letztem Sonnenspaziergang auf einer namibischen Farm und schließlich nach Windhoek zum Flughafen. Letzte Gelegenheit zum Entspannen, auf Ihrem Nachtflug nach **Frankfurt** 14, dann bleiben nur noch spannende Geschichten für Ihre Freunde zu Hause.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Wunderwelten-Reise mit höchstens 12 Teilnehmern
- Durchführungsgarantie ab 4 Teilnehmern
- Linienflug mit Air Namibia von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Reiseminibus/Safaribus mit Klimaanlage
- Übernachtungen auf Gästefarmen, in Lodges und in einem Hotel
- Täglich Frühstück, 4 x Mittagessen, 9 x Abendessen
- 2 Safaris im Etosha-NP, 1 Safari im offenen Geländewagen im Wildpark der Onjala Lodge
- Audienz bei den Frauen von Penduka
- Besuch im Waisenhaus Ngatuve Vatere
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU IHRER REISE

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Ihre Buchungswünsche teilen Sie bitte zum Anfang der Reise Ihrer Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und beziehen sich auf die im Katalog genannten Unterkünfte. Sollten Alternativunterkünfte gebucht werden, gelten unter Umständen andere Preise. Für die Aktivitäten in Swakopmund und Walvis Bay variieren die Preise je nach lokalem Anbieter. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an Sie weiterreichen.
- Der Umrechnungskurs beträgt 1 € = ca. 15,06 NA-$ (Stand: Sept. 2015).

ANSCHLUSSPROGRAMME

- 3 Tage Vor- bzw. Anschlussprogramm Onjala Lodge
- 3 Tage Vor- bzw. Anschlussprogramm Victoriafälle
- 4 Tage Anschlussprogramm Victoriafälle & Chobe
- 6 Tage Anschlussprogramm Kapstadt & Umgebung

ABREISEDATUM / PREIS

27.03.16	/ 3.099 €	**10.04.16**	/ 2.999 €	**05.06.16**	/ 3.099 €	**03.07.16**	/ 3.199 €
17.07.16	/ 3.299 €	**14.08.16**	/ 3.299 €	**02.10.16**	/ 3.499 €	**16.10.16**	/ 3.499 €
12.02.17	/ 3.099 €	**05.03.17**	/ 3.099 €	**09.04.17**	/ 3.199 €		

PREISHINWEISE

- Einzelzimmerzuschlag: 299 €
- Rail & Fly (ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands): 59 € (2. Klasse) bzw. 169 € (1. Klasse)
- Anschlussflug (DE) mit Lufthansa oder Air Berlin: ab 159 €. Mögliche Abflughäfen: Berlin, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Nürnberg, Paderborn, Stuttgart
- Anschlussflug (AT) mit Lufthansa oder Austrian Airlines: ab 169 €. Mögliche Abflughäfen: Graz, Linz, Wien

- Anschlussflug (CH) mit Lufthansa oder Swiss Air: ab 279 €. Mögliche Abflughäfen: Basel, Genf, Zürich
- Business-Class-Flug-Aufpreis: ab 1.200 €
- Lounge-Aufenthalt für max. 3 Stunden am Flughafen von Frankfurt: 35 € bzw. von Windhoek: 29 €

IHR TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Abflug nach Namibia
Ihr namibischer Traum ist zum Greifen nah. Nur noch per Bahn oder Flugzeug nach Frankfurt, und von dort fliegen Sie am Abend nach Namibia.

2. Willkommen auf Onjala!
Ihr Reiseleiter freut sich auf Sie und nimmt Sie nach der morgendlichen Landung, voraussichtlich um 7:30 Uhr, am Flughafen von Windhoek in Empfang. Spätestens nach der Ankunft in Ihrer Lodge umfängt Sie die afrikanische Gemütlichkeit. Die reizvolle Landschaft, die gastfreundliche Atmosphäre und die gute Küche bilden den idealen Rahmen, um sich auf die Namibia-Reise einzustimmen. Nachmittags wird es typisch afrikanisch: Sie gehen auf Pirsch durch den Wildpark. Im offenen Geländewagen sind Sie zwei Stunden auf der Suche nach Oryxantilopen, Springböcken und Straußen. Den spektakulären Sonnenuntergang gibt es inklusive.

Lodge-Zimmer
Die Onjala Lodge liegt in einem privaten, 1.700 Hektar großen Naturpark nordöstlich von Windhoek. Sie ist fantasievoll in die Landschaft integriert und aus Naturmaterialien erbaut. Das Hauptgebäude schmiegt sich an einen Hügel und bietet einen schier endlosen Blick in die Wildnis. Die elf stilvoll gestalteten Lodge-Zimmer mit Balkon im Hauptgebäude gehen über zwei Etagen und sind um einen kleinen Pool mit Wasserfall angeordnet. Auch ein zweiter, großer Swimmingpool erwartet Sie. Onjala liegt in einer für Namibia typischen Landschaft mit weiten Ebenen und vereinzelten kleinen Gebirgsformationen. Entlang eines Wanderpfads sind Bäume gekennzeichnet und deren Besonderheiten beschrieben. Lassen Sie sich mit einer

Massage im ZenSations Spa von Zelda Soltau und ihrem Team verwöhnen.
www.onjala.com
Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 45 Minuten.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:
Lassen Sie sich mit einer Massage und/oder einer Maniküre von Zelda Soltau oder einer ihrer Mitarbeiterinnen im **ZenSations Spa** der Onjala Lodge verwöhnen. Zusätzlich zu einer Behandlung stehen Ihnen der schöne Außen-Whirlpool und das Dampfbad zur Verfügung. Entspannung finden Sie auch in der Sauna. Hier ein Auszug aus dem Angebot:
Ultimate Relaxation Massage (Massage von Kopf, Hals, Schultern, Händen und Füßen, Dauer ca. 60 Minuten): 490 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 540 NA-$ (gültig ab 01.12.2016) / Hot Stone Therapy (Massage von Rücken, Hals, Gesicht und Kopf mit Basaltsteinen, Dauer ca. 1 Stunde): 590 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 650 NA-$ (gültig ab 01.12.2016) / Deep Cleanse Facial Treatment (Gesichtsbehandlung, Dauer ca. 1 Stunde): 490 NA-$ (gültig bis 30. 11.2016) bzw. 540 NA-$ (gültig ab 01.12.2016) / Relaxing Rose Quartz Manicure (umfangreiche Maniküre und Massage mit Rosenquarz, Dauer ca. 75 Minuten): 390 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 430 NA-$ (gültig ab 01.12.2016). Sauna: 160 NA-$ pro Person (Dauer ca. 30 Minuten, gültig bis 30.11.2016) bzw. 180 NA-$ (gültig ab 01.12.2016), Dampfbad (ohne zusätzliche Behandlung): 125 NA-$ pro Person (Dauer ca. 20 Minuten, gültig bis 30.11.2016) bzw. 140 NA-$ (gültig ab 01.12.2016).
Oder spazieren Sie nach Sonnenuntergang zur **Onjala-Sternwarte** und beobachten Sie unter dem kristallklaren Himmel Onjalas mit einem der weltbesten Teleskope, einem Zeiss-Refraktor, Doppelsterne, Sternhaufen und Gasnebel. Der Preis beträgt pro Person 325 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 340 NA-$ (gültig ab 01.12.2016).

3. Wildpark Onjala

Gleich morgens starten Sie zu einem Spaziergang, direkt vor Ihrer Haustür. Erleben Sie, wie der Tag erwacht und mit ihm die kleinen und großen Bewohner der afrikanischen Buschsavanne. Mit etwas Glück und Geduld erspähen Sie Giraffen, Weißschwanzgnus und Kudus. Ab mittags steht Entspannung am Pool auf dem Programm. Wer auch am Nachmittag aktiv werden möchte, erkundet noch einmal auf eigene Faust den Busch oder wählt eine zusätzliche Aktivität.

Die Onjala Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.
Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten. Im strohgedeckten Restaurant werden Ihnen z.B. namibische Wild- und Gemüsespezialitäten serviert.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:

Unternehmen Sie eine **geführte Safari zu Fuß** durch den Wildpark der Onjala Lodge und entdecken Sie Antilopen, Zebras, Giraffen und andere wilde Tiere. Die Tour dauert ca. 2 Stunden. Der Preis beträgt pro Person 215 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 225 NA-$ (gültig ab 01.12.2016).
Oder steigen Sie aufs Rad und erkunden Sie die Umgebung auf einer **Safari per Mountainbike** auf eigene Faust. Der Preis beträgt pro Tag und pro Person 215 NA-$ (gültig bis 30.11.2016) bzw. 225 NA-$ (gültig ab 01.12.2016).

4. Über Windhoek zum Etosha-Nationalpark
In Windhoek rufen Christuskirche, Tintenpalast und historischer Bahnhof. Während einer kurzen Rundfahrt durch den Stadtkern sammeln Sie erste Eindrücke von der namibischen Hauptstadt. Ihr Reiseleiter führt Sie auch in den Stadtteil Katutura, und Sie bekommen einen Einblick in das Leben in einer Township. In der Fraueninitiative Penduka werden unter anderem Tischdecken, Bettüberwürfe und Rucksäcke hergestellt. Kommen Sie mit den Frauen ins Plaudern, während diese Sie in die Anfertigung von Artikeln in typisch namibischem Design einweihen. Bei Sonnenuntergang haben Sie Ihre Unterkunft am Etosha-Nationalpark erreicht.

Das Etosha Village liegt direkt am Etosha-Nationalpark, vor dem Andersson-Tor bei Okaukuejo, und ist somit der ideale Ausgangspunkt für ausgedehnte Besuche im Etosha-Nationalpark. Die En-suite-Luxuszelte sind im Stil eines afrikanischen Dorfes angeordnet. Jedes Zelt verfügt über eine Außendusche und eine Veranda, die das Gefühl vermitteln, man sei mitten im Busch. Gönnen Sie sich eine erfrischende Auszeit im Swimmingpool. Abends verwöhnt das Restaurant Sie mit einem reichhaltigen Buffet.
www.etosha-village.com
Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 500 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 7 Stunden.
Während der Rundfahrt durch Windhoek entdecken Sie die geschichtsträchtigen Bauten Christuskirche, Tintenpalast und Alte Feste zu Fuß. Ihr Reiseleiter bleibt in der Zeit beim Fahrzeug. **Sonntags** ist die Fraueninitiative Penduka für Besucher grundsätzlich geschlossen. Selbstverständlich erwartet Sie eine Penduka-Mitarbeiterin und führt Sie durch die Räumlichkeiten. Möglicherweise sind einzelne Abteilungen sonntags nicht besetzt.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:
Gehen Sie auf **Sternbeobachtungstour** und entdecken Sie verschiedene Sternbilder am südlichen Sternenhimmel. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 195 NA-$ (gültig bis 31.10.2016).
Das Sternegucken findet nur bei gutem Wetter statt.

5. Tierreicher Etosha-Nationalpark
Kamera eingepackt und Akkus aufgeladen? Los geht' s zu einer ganztägigen Fahrt durch den tierreichen Etosha-Nationalpark. Ihr Reiseleiter kennt sich aus wie in seiner Westentasche und steuert Wasserstellen mit geheimnisvoll klingenden Namen wie Gemsbokvlakte und Olifantsbad an, denn diese sind bei Antilopen und Elefanten beliebt und versprechen beste Fotografiermöglichkeiten. In Olifantsbad gibt es sogar einen umzäunten kleinen Hügel, und im Gegensatz zu anderen Wasserstellen dürfen Sie hier das Fahrzeug verlassen. Eine Besonderheit im Etosha sind die verschiedenen Antilopenarten, unter anderem das Eland, die größte Antilope, und das Damara-Dikdik, die kleinste.

Das Etosha Village ist auch heute Ihre Unterkunft.
Frühstück und Abendessen sind heute inklusive.
Aus Liebe zur Umwelt schalten wir während der Tierbeobachtungen im Etosha-Nationalpark die Klimaanlage im Reiseminibus/Safaribus aus.

6. Auf Pirsch
Auch heute halten Sie sich die meiste Zeit in der Nähe von Wasserlöchern mit besten Fotografiermöglichkeiten auf, so zum Beispiel Newbronii und Okondeka. Sie beobachten Elefanten, Giraffen, Zebras, Gnus, Antilopen und vielleicht sogar Löwen, Geparden oder Leoparden, die hier ihren Durst stillen. Im Laufe des Tages fahren Sie ein Stück an der ausgetrockneten Etosha-Salzpfanne entlang. Die Luftspiegelungen am Horizont der sich kilometerweit nach Norden erstreckenden Pfanne sind ein faszinierendes Schauspiel.

Das Etosha Village ist auch heute Ihre Unterkunft.
Frühstück und Abendessen sind heute inklusive.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:
Unternehmen Sie eine **morgendliche geführte Safari im offenen Fahrzeug** im Etosha-Nationalpark, organisiert vom Etosha Village. Die Safari findet in der Regel von 7:00 bis 11:00 Uhr statt, anschließend kommen Sie zu der in Ihrer Reise eingeschlossenen Safari im Reiseminibus/Safaribus dazu. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person 495 NA-$ (gültig bis 31.10.2016).
Oder unternehmen Sie eine **ganztägige geführte Safari im offenen Fahrzeug** im Etosha-Nationalpark, ebenfalls organisiert vom Etosha Village. Die ganztägige Safari findet alternativ zu der in Ihrer Reise eingeschlossenen Safari im Reiseminibus/Safaribus statt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person 715 NA-$ (gültig bis 31.10.2016).
An den Safaris nehmen außer Ihnen evtl. auch andere internationale Gäste teil.

7. In die Erongo-Berge
In Kalkfeld besuchen Sie das Waisenhaus Ngatuve Vatere, was so viel wie »Ort für ein sicheres Zuhause für Kinder« heißt. Hier leben etwa 30 aufgeweckte Kinder, die von der Initiatorin und ehemaligen Heimleiterin Gisela Tjitamisa rund um die Uhr betreut werden. In diesem Chamäleon-Projekt lernen die Kinder zum Beispiel, wie sie Obst und Gemüse anbauen, pflegen und ernten. Nach diesem quirligen Programm erreichen Sie Ihre Gästefarm, ein friedvolles und stilles Fleckchen Erde, wo Sie erst einmal am Swimmingpool das Naturpanorama in Augenschein nehmen sollten. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Farmrundfahrt, während der Sie Einblicke in die namibische Farmwirtschaft und die Rinderhaltung bekommen. Es ergeben sich auch gute Möglichkeiten zur Wild- und Vogelbeobachtung. In etwa einer halben Stunde laufen Sie zum Lalas-Berg, von wo sich Ihnen ein beeindruckender Rundblick eröffnet. Sonnenuntergang inklusive.

Die Gästefarm Etendero ist ein Ort der Ruhe und Weite und liegt nordwestlich von Omaruru. Ihre Gastgeber Regine und Horst empfangen Sie auf das Herzlichste. In den stilvoll eingerichteten Zimmern erwarten Sie einige Besonderheiten, wie etwa die Badezimmer mit Granit aus dem Erongo-Gebirge. Wer sich erfrischen möchte, hüpft in den Swimmingpool.
www.etendero.de
Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 280 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

8. Zu Besuch bei den San
Eine spannende Begegnung mit den Ju/Hoansi-San erwartet Sie. Die San sind die älteste Bevölkerungsgruppe in Namibia und leben seit vermutlich 20.000 Jahren im südlichen Afrika. Die San-Siedlung ist wie zu Zeiten des freien Nomadentums aufgebaut und besteht aus einigen traditionellen Grashütten. Hier bekommen Sie einen authentischen Einblick in das Leben der San und können sich zum Beispiel im Herstellen von traditionellem Schmuck versuchen. Erlernen Sie ein paar Wörter der San-Sprache oder ein kleines Lied, schießen Sie mit Pfeil und Bogen, werfen Sie den Speer. Die zahlreichen Erlebnisse lassen Sie am besten mit einem Getränk am Pool noch einmal Revue passieren.

Die Gästefarm Etendero ist auch heute Ihre Unterkunft.
Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten. Zum Mittag servieren Ihnen Deike und Harald Rust auf der Farm Omandumba Wildrauchfleisch, frisches Farmbrot und Salat. Die Kräuter kommen aus dem eigenen Bio-Gemüsegarten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:

Unternehmen Sie einen **Ausflug zu einer Amethystmine**. Die ehemalige Mine liegt im nördlichen Teil Ihrer Gästefarm und besteht aus einem Stollen und der dazugehörigen Abraumhalde. Hier findet man Quarzminerale und Amethyste sowie den sogenannten Kappenamethyst. Der Ausflug dauert etwa 3 Stunden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 190 NA-$.
Oder unternehmen Sie einen aufschlussreichen Ausflug zu **Felszeichnungen**. An einer Felswand haben die frühen Einwohner Namibias ihre Jagderlebnisse künstlerisch dokumentiert und der Nachwelt hinterlassen. Die mehrere Hundert Jahre alten Felsmalereien sind teilweise sehr gut erhalten. Der Ausflug dauert etwa 2 Stunden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 140 NA-$.

9. Vom Erongo ans Meer
Morgens erkunden Sie in etwa einer Stunde das Gelände Ihrer Gästefarm und spazieren am Flusslauf des Okandjou durch einen Galeriewald mit riesigen Ahnenbäumen. Wieder wechselt das Landschaftsbild, wenn Sie die Erongo-Berge gegen die Atlantikküste eintauschen. In Swakopmund ist Zeit für eine Tasse frisch gebrühten Kaffee. Auf einer Erkundungstour entdecken Sie auch Relikte aus der deutschen Kolonialzeit.

Das Hotel Zum Kaiser befindet sich im historischen Stadtkern von Swakopmund. Die großzügigen Zimmer sind hell und modern eingerichtet. Getreu dem Unterkunftsnamen eröffnet sich Ihnen von der Dachterrasse ein wahrhaft kaiserlicher Blick über die Stadt und auf den Atlantik. Lassen Sie den Tag hier bei einem Sundowner entspannt ausklingen. Im hauseigenen Bistro Zum Kaiser wird sehr gutes Essen serviert.
www.hotelzumkaiser.com
Das Frühstück ist im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 280 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

10. Swakopmund
Swakopmund gehört Ihnen! Verbringen Sie den Tag nach Lust und Laune. Bummeln Sie durch das Küstenstädtchen mit seinen zahlreichen Souvenirläden. Laufen Sie über die alte Landungsbrücke Jetty, ein Wahrzeichen der Stadt, und wagen Sie sich ein Stück auf das Meer hinaus. Spätestens bei einem Spaziergang am Meer kommt Seebadfeeling auf.

Das Hotel Zum Kaiser ist auch heute Ihre Unterkunft.
Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:
Unternehmen Sie eine **Katamaranfahrt** in der Bucht von Walvis Bay zu einer großen

Robbenkolonie am Pelican Point. Sie können Delfine, Robben und verschiedene Seevögel aus nächster Nähe beobachten. Es werden ein Snack (frische Atlantikaustern und Häppchen) und südafrikanischer Sekt gereicht. Die Fahrt dauert etwa 3 ½ Stunden (Beginn ca. 8:30 Uhr, Ende ca. 12:30 Uhr). Der Preis beträgt pro Person 650 NA-$. Der Transfer von Swakopmund nach Walvis Bay und zurück kostet pro Person 170 bis 190 NA-$.
Oder nehmen Sie an der **Living Desert Tour** im Dorob-Nationalpark teil. Die spannende Tour durch den Dünengürtel zwischen Swakopmund und Walvis Bay steht unter dem Motto »Lebenskreislauf der Namibwüste«. Eine abenteuerliche Fahrt über die Dünen bildet den Abschluss. Die Tour dauert ca. 5 Stunden (Beginn ca. 8:00 Uhr, Ende ca. 13:00 Uhr). Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 650 NA-$ (gültig bis 31.10.2016).
Barzahlung: Diese Aktivität kann vor Ort nur bar bezahlt werden.
Oder unternehmen Sie einen **Rundflug über die Wüste** und zu den Schiffswracks von Conception Bay. Der Flug per Cessna 210 dauert ca. 2 Stunden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person 3.500 NA-$ (inklusive Flughafensteuer). Preis gültig bis 31.03. 2016.

11. Von Swakopmund über Walvis Bay in die Wüste
Was für ein Bild! Rechts das Meer, links die Dünen. In Walvis Bay wandert Ihr Blick über den größten Hafen Namibias und die Lagune. Im Anschluss fahren Sie an den Rand der Namib zu Ihrer Gästefarm. Nach der Fahrt über die staubige Piste bietet der Pool eine willkommene Erfrischung. Wenn abends die untergehende Sonne die Randberge in ein warmes rötliches Licht taucht, sollten Sie mit einem gekühlten Rock Shandy am prasselnden Lagerfeuer sitzen.

Die Solitaire Guest Farm ist eine kleine Oase am Fuß der zerklüfteten Randberge und etwa neun Kilometer von Solitaire entfernt. Die Zimmer sind hell und in warmen Naturtönen gehalten. Die Gastgeberinnen Simone Walters und Carlyn von Wielligh sorgen für Ihr leibliches Wohl. Ein Swimmingpool lädt zu einer Erfrischung ein. Vor dem Farmhaus öffnet sich eine weite Ebene mit Kameldornbäumen; in der Ferne sind die Naukluft-Berge und die Dünen der Namib zu erkennen. Setzen Sie sich auf die Veranda und spüren Sie förmlich die Landschaft.
www.solitaireguestfarm.com
Frühstück und Abendessen sind heute inklusive.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 260 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:
Unternehmen Sie eine **Fahrt zum Namib Carnivore Conservation Centre** auf dem Gelände der Solitaire Guest Farm, wo Sie Biologen beim Aufspüren von Geparden begleiten. Dabei erfahren Sie einiges über das Cheetah-Projekt und diese faszinierenden Jäger, die als

schnellste Tiere an Land gelten. Der Preis beträgt pro Person 380 NA-$.

12. Die Dünen am Sossusvlei

Schon vor Sonnenaufgang brechen Sie auf zu den gigantischen Dünen am Sossusvlei, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehören. In der Nähe des Parkplatzes vor dem Vlei genießen Sie die morgendliche Stimmung der farbintensiven Dünenlandschaft. Die Sandmassen auf den letzten fünf Kilometern überwinden Sie in einem Allradshuttle. Sie spazieren durch die Dünenwelt und versuchen, einen der bis zu 350 Meter hohen Sandberge zu erklimmen. Sobald Sie durch das Dead Vlei mit seinen über 500 Jahre alten abgestorbenen Akazien wandeln, wissen Sie, dass es seinen Namen zu Recht trägt. Bevor Sie die Dünenwelt verlassen, erforschen Sie zu Fuß den Sesriem-Canyon.

Die Solitaire Guest Farm ist auch heute Ihre Unterkunft.
Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute ein Frühstückspaket und das Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 280 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

13. Aus der Wüste nach Windhoek und Abflug

Durch Rehoboth, die Heimat der Baster, und Windhoek geht es weiter durch das hügelige Hochland mit seiner Dornbuschsavanne – ein ganz typisches Bild für Namibia. Mitunter grüßt Sie ein Pavian am Straßenrand. Beim Besuch auf einer namibischen Farm spazieren Sie über das Gelände. Ergreifen Sie die Gelegenheit und stellen Sie Ihre Fragen, wie Farmen hierzulande typischerweise bewirtschaftet werden oder wie es um die Wasserknappheit steht. Auch wenn es Ihnen schwerfällt, heißt es Abschied nehmen. Ihr Reiseleiter bringt Sie zum Flughafen von Windhoek, von wo aus Sie am Abend, voraussichtlich um 21:30 Uhr, zurück nach Frankfurt fliegen.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück und ein Mittagessen auf einer namibischen Farm.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 330 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

14. Wieder daheim

Mit einem Koffer voller Eindrücke sind Sie am Morgen zurück in Frankfurt und reisen weiter in Ihren Wohnort.

DIE
REISE
IHRES
LEBENS.

Chamäleon

Pannwitzstraï¿½e 5
13403 Berlin
chamaeleon-reisen.de

Reiseberater/in Peter Hofmann
Telefon 030 347996-232
namib@chamaeleon-reisen.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 24.02.2016